

Presseinformation

An die
Vertreterinnen und Vertreter
der Medien

23. Oktober 2018
Nr. 181

Kunst- und Kulturminister Boris Rhein:

Dr. Martin Faass ist neuer Direktor des Hessischen Landesmuseums Darmstadt

Darmstadt. Kunst- und Kulturminister Boris Rhein hat heute Dr. Martin Faass als neuen Direktor des Hessischen Landesmuseums Darmstadt vorgestellt. Der Kunsthistoriker tritt seine Stelle zum 1. Januar 2019 an. Er folgt auf Dr. Theo Jülich, der im Januar dieses Jahres verstorben ist. Minister Rhein hatte mit Unterstützung einer Findungskommission, der renommierte Expertinnen und Experten mit verschiedenen kunsthistorischen und musealen Schwerpunkten angehörten, Dr. Faass als Nachfolger ausgesucht.

„Dr. Martin Faass bringt sowohl fachlich als auch persönlich die besten Voraussetzungen für seine neue Aufgabe mit“, so **Kunst- und Kulturminister Boris Rhein**. „Er hat uns mit seinen Erfahrungen und seinen klaren Vorstellungen zur Leitung und Weiterentwicklung des Landesmuseums Darmstadt überzeugt – und ist auch dem Land Hessen durch sein Studium in Marburg verbunden. Ich gratuliere Herrn Dr. Faass und wünsche ihm viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe. Gleichzeitig danke ich Dr. Gabriele Gruber und dem gesamten Team am Landesmuseum für ihren Einsatz, mit dem sie das Landesmuseum nach der traurigen Nachricht des Ablebens von Dr. Jülich weitergeführt haben.“

Dr. Martin Faass hat seit 1995 mehrere Stationen bei sehr renommierten Einrichtungen der deutschen Museumslandschaft durchlaufen und kann auf Berufserfahrungen als Kurator, Wissenschaftler und Museumsleiter zurückgreifen. Als Direktor der Liebermann-Villa in Berlin ist es ihm innerhalb weniger Jahre gelungen, das Haus zu einer international bekannten Museumsinstitution zu machen und nationale sowie internationale Museen als Partner und Leihgeber zu gewinnen.

„Ich freue mich sehr auf Darmstadt und das Hessische Landesmuseum, das mit seinen hochkarätigen Sammlungen über ein großes Potential verfügt. Mein Ziel ist, gemeinsam mit einem engagierten Museumsteam neue Impulse in Forschung, Bildung und Vermittlung zu setzen und unsere Besucher immer wieder aufs Neue für das Haus zu begeistern“, so Dr. Martin Faass.

Als neuer Direktor des Hessischen Landesmuseum Darmstadt übernimmt Dr. Faass die Leitung eines großen Universal museums mit hervorragendem Ruf. Es gehört zu den wenigen Museen in Deutschland, die ihren Besucherinnen und Besuchern eine enzyklopädische Sammlung von Natur-, Kunst- und Kulturgeschichte präsentieren. Das Hessische Landesmuseum Darmstadt umfasst die Abteilungen Naturgeschichte und Kulturgeschichte mit Beständen der Archäologie, der Vor- und Frühgeschichte, der Völkerkunde, der Volkskunde und der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Das historische Museumsgebäude wurde 2014 nach mehrjähriger Sanierung wiedereröffnet. In neu entstandenen Ausstellungsräumen werden seitdem unter anderem der internationale Jugendstil, die Vor- und Frühgeschichte, die japanische Kunst sowie die ägyptische und griechische Sammlung der Öffentlichkeit präsentiert.

„Das Landesmuseum Darmstadt ist nach seiner Sanierung eines unserer kulturellen Flaggschiffe in Hessen. Es ist gelungen, die Kunst und Natur – unser historisches Erbe – für jedermann erlebbar zu machen. Genau das ist es, womit wir die Menschen in die Museen locken wollen, gleichgültig, ob sie das Ziel haben, ihr Wissen zu erweitern – oder einfach nur einen interessanten Tag zu erleben. Ich bin sicher, dass Dr. Faass mit spannenden Konzepten diesen Anspruch umsetzen wird“, so **Kunst- und Kulturminister Boris Rhein** abschließend.

Zur Person

Dr. Martin Faass wurde am 5. Oktober 1963 in Karlsruhe geboren. Er ist mit der Journalistin und Fernsehautorin Almut Faass verheiratet und hat zwei Kinder. Dr. Martin Faass studierte Kunstgeschichte und Germanistik in Marburg und Berlin. Er realisierte zahlreiche Ausstellungen, unter anderem für die Hamburger Kunsthalle, das Museum Kurhaus Kleve, das Kunsthaus Apolda und das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg. Seit September 2006 ist er Direktor des Museums Liebermann-Villa am Wannsee in Berlin und Geschäftsführer der Max-Liebermann-Gesellschaft Berlin e.V. sowie seit 2012 im Vorstand des Landesverbandes der Museen zu Berlin.